

Rückblick auf die Hinrunde 10/11

Im Mittelpunkt der Hinrunde stand kein Punktspiel, sondern die Rückkehr an alte, runderneuerte Wirkungsstätte: die Backhaus-Arena in der Hackländerstraße. Am 23.10.10 war es soweit. Seitdem hat die Trainingsbeteiligung explosionsartig zugenommen. Auch Vereinsfreunde nutzen die Gelegenheit, unter idealen Bedingungen zu trainieren. Wir würden uns freuen, wenn sie zur nächsten Saison wieder für Lila-Weiß spielen. Zwei Sportkameraden haben diesen Schritt bereits vollzogen. Im weiteren Verlauf dieses Rückblicks kommen wir noch auf sie zurück.

Positives gibt es auch von unserer 1. Damenmannschaft zu berichten. Zunächst sah es gar nicht so rosig aus. Die ersten beiden Punktspiele gingen jeweils mit 3:8 verloren. Doch seit dem 27.10. sind unsere "Ladies" von Mannschaftsführerin Petra Bolduin ungeschlagen und belegen nach der Hinrunde den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksklasse. D.h. die Damen stehen auf einem Relegationsplatz. Bei dem Schnee, der momentan das Osnabrücker Land in eine Winterlandschaft verwandelt, kommen Felicitas Ferder vielleicht Erinnerungen an ihre Heimatstadt Graz und der schönen Steiermark. Damit wird die TT-Abteilung wieder ein bisschen Internationaler. Nach Frankreich, China, Ukraine, Russland und Düsseldorf:-) kommt nun Österreich hinzu. Herzlich willkommen, Felicitas!

Hoffnungsvoll sind die Männer von Hans-Peter Scharmacher in die Saison gestartet. Viele spannende Spiele konnten die Zuschauer/innen miterleben. Doch in der entscheidenden Phase holte die 1. Herren das Verletzungspech ein. Darüberhinaus konnte die Mannschaft in den letzten beiden Spielen nicht auf die ersten Sechs zurückgreifen, weil andere Verpflichtungen im Tischtennissport erfüllt werden mussten. Die Quittung haben die Sportkameraden prompt bekommen, so dass bislang "nur" der Tabellenplatz 5 heraussprang. Trotzdem sollte die Mannschaft die Saison noch nicht abschreiben, zumal sie sich zur Rückserie verstärken konnte. Elmar Hauf will "nur für diesen Verein" auf Punktejagd gehen. Herzlich willkommen! Damit legen die "Legionäre" der 1. Herren jedes Wochenende zusammen mindestens 1500 km zurück, um ein Punktspiel für den VfL zu absolvieren. Die Fahrten nach Papenburg (sie drohen im Falle eines Aufstiegs) sind noch nicht eingerechnet. Soweit ist es noch lange nicht. Der Weg zum Relegationsplatz ist steinig und führt über Niedermark und dem Osnabrücker Sportclub. Sie werden das Zünglein an der Waage sein. Schließlich dürfte der OSC wieder in Bestbesetzung die Rückserie bestreiten.

Ebenfalls den vierten Tabellenplatz belegt die 2. Herrenmannschaft. Gleich mit 12 Spielern ist Mannschaft in die Saison gestartet. Schnell musste Kapitän Karsten Lytze jedoch feststellen, dass er effektiv deutlich weniger (gesunde) Spieler an Board hat. Umso erfreulicher ist die gezeigte Leistung und der erreichte Tabellenplatz. Hervorzuheben ist vielleicht das Spiel am 25.11.10 gegen OSC IV. An diesem Abend trafen mit Susanne Wehrmann und Katrin Pech zwei weibliche Spieler in der Herren-Kreisliga aufeinander. Auch an solche Konstellationen muss der Architekt unserer neuen Halle gedacht haben. An Umkleidekabinen mangelt es uns im neuen Domizil nicht mehr.